



PROFESSIONELLE LIQUIDITÄTS- ÜBERSICHTEN ERSTELLEN

Fachpublikation im Rahmen der Hinterleitner Finance Operations Academy

Manuel Hinterleitner





Inhaltsverzeichnis

Der Praxisleitfaden für kleine und mittelständische Unternehmen	2
<i>Kostenloser Leitfaden von Hinterleitner Finance Operations</i>	<i>2</i>
<i>1. Warum Liquidität wichtiger ist als Gewinn</i>	<i>2</i>
<i>2. Was ist eine Liquiditätsübersicht?.....</i>	<i>2</i>
<i>3. Die häufigsten Fehler</i>	<i>2</i>
<i>4. Welche Daten werden benötigt?</i>	<i>3</i>
<i>5. Aufbau einer professionellen Liquiditätsübersicht.....</i>	<i>4</i>
<i>6. Rollierende Liquiditätsplanung</i>	<i>4</i>
<i>7. Frühwarnsignale</i>	<i>5</i>
<i>8. Maßnahmen bei Liquiditätsengpässen</i>	<i>5</i>
<i>9. Die Liquiditäts-Checkliste</i>	<i>6</i>
<i>Häufige Fehler.....</i>	<i>6</i>
<i>Quick-Tipps.....</i>	<i>7</i>
<i>Fazit</i>	<i>7</i>
<i>Über Hinterleitner Finance Operations.....</i>	<i>7</i>
<i>Kostenloses Erstgespräch</i>	<i>8</i>





Der Praxisleitfaden für kleine und mittelständische Unternehmen

Kostenloser Leitfaden von Hinterleitner Finance Operations

Effizient. Transparent. Präzise.

1. Warum Liquidität wichtiger ist als Gewinn

Viele Unternehmen schreiben Gewinne und geraten dennoch in finanzielle Schwierigkeiten.

Der Grund dafür liegt häufig nicht in der Ertragslage, sondern in der Liquidität.

Während der Gewinn den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens beschreibt, zeigt die Liquidität, ob laufende Zahlungsverpflichtungen tatsächlich erfüllt werden können.

Gehälter, Lieferantenrechnungen, Sozialversicherungsbeiträge oder Steuerzahlungen müssen unabhängig vom ausgewiesenen Jahresgewinn bezahlt werden.

Eine professionelle Liquiditätsübersicht schafft Transparenz über zukünftige Ein- und Auszahlungen und hilft dabei, finanzielle Engpässe frühzeitig zu erkennen.

2. Was ist eine Liquiditätsübersicht?

Eine Liquiditätsübersicht stellt die erwarteten Zahlungsströme eines Unternehmens über einen definierten Zeitraum dar.

Sie beantwortet unter anderem folgende Fragen:

- ⇒ Reichen die vorhandenen Zahlungsmittel aus?
- ⇒ Wann entstehen größere Zahlungsausgänge?
- ⇒ Welche Zahlungseingänge werden erwartet?
- ⇒ Wie entwickelt sich die Liquidität in den nächsten Wochen oder Monaten?
- ⇒ Besteht kurzfristiger Finanzierungsbedarf?

Im Gegensatz zur Buchhaltung orientiert sich die Liquiditätsplanung ausschließlich an tatsächlichen Zahlungsströmen.

3. Die häufigsten Fehler

Keine Planung

Viele Unternehmen betrachten ausschließlich den aktuellen Kontostand.

Dieser zeigt jedoch nur die heutige Situation.



Unvollständige Daten

- ⇒ Steuern
- ⇒ Kredite
- ⇒ Versicherungen
- ⇒ Investitionen

werden häufig vergessen.

Keine Aktualisierung

Eine Liquiditätsübersicht ist nur dann hilfreich, wenn sie regelmäßig gepflegt wird.

Fehlende Szenarien

Was passiert bei einem Umsatzrückgang?

Wie wirken sich größere Investitionen aus?

Keine Verantwortlichkeiten

Niemand fühlt sich für die laufende Aktualisierung verantwortlich.

4. Welche Daten werden benötigt?

Einzahlungen

- Umsatzerlöse
 - Offene Forderungen
 - Förderungen
 - Darlehen
 - Sonstige Einnahmen
-

Auszahlungen

- Gehälter
 - Lieferanten
 - Sozialversicherung
-

- Finanzamt
- Miete
- Versicherungen
- Leasing
- Kredite
- Investitionen
- Sonstige Fixkosten

Bankdaten

- Kontostände
- Kreditrahmen
- Reserven

5. Aufbau einer professionellen Liquiditätsübersicht

Eine übersichtliche Struktur erleichtert die Interpretation erheblich.

Beginn

Bankbestand + Einzahlungen – Auszahlungen = Liquidität

Dieser Aufbau wiederholt sich für jede Planungsperiode.

Beispiel

Position	Jänner	Februar	März
Anfangsbestand	48.000 €	55.500 €	49.200 €
Einzahlungen	74.000 €	69.500 €	81.000 €
Auszahlungen	66.500 €	75.800 €	72.000 €
Endbestand	55.500 €	49.200 €	58.200 €

6. Rollierende Liquiditätsplanung

Professionelle Unternehmen planen nicht nur einen Monat.

Sie aktualisieren ihre Planung laufend.

Beispiel

Heute



nächste 12 Monate



jeden Monat



einen weiteren Monat ergänzen

Dadurch bleibt der Planungshorizont konstant.

7. Frühwarnsignale

Achten Sie insbesondere auf:

- ▲ steigende Forderungen
- ▲ sinkende Zahlungsmittel
- ▲ negative Cashflows
- ▲ hohe Steuerzahlungen
- ▲ steigende Lagerbestände
- ▲ längere Zahlungsziele
- ▲ sinkende Auftragseingänge

Je früher diese Entwicklungen erkannt werden, desto größer sind die Handlungsmöglichkeiten.

8. Maßnahmen bei Liquiditätsengpässen

Mögliche Maßnahmen:

- ✓ Mahnwesen beschleunigen
- ✓ Zahlungsziele optimieren
- ✓ Investitionen verschieben
- ✓ Lager abbauen
- ✓ Kosten reduzieren
- ✓ Kreditlinie abstimmen
- ✓ Zahlungspläne vereinbaren
- ✓ Fördermöglichkeiten prüfen

9. Die Liquiditäts-Checkliste

Planung

- Liquiditätsübersicht vorhanden
- Planung mindestens 12 Monate
- monatliche Aktualisierung
- Verantwortlichkeiten definiert

Einzahlungen

- Offene Forderungen berücksichtigt
- Zahlungseingänge realistisch geplant
- Saisonale Schwankungen berücksichtigt

Auszahlungen

- Personalkosten vollständig
- Steuerzahlungen berücksichtigt
- Investitionen eingeplant
- Kreditraten berücksichtigt
- Versicherungen berücksichtigt

Kontrolle

- Soll-Ist-Vergleich
- Plausibilitätsprüfung
- Szenarioanalyse
- Maßnahmen dokumentiert

Häufige Fehler

- Nur auf den Kontostand schauen
- Steuern vergessen
- Kreditraten übersehen



- ✗ Einzahlungen zu optimistisch planen
- ✗ Liquiditätsübersicht nicht aktualisieren
- ✗ Keine Reserven einplanen

Quick-Tipps

- ✓ Liquidität mindestens monatlich aktualisieren.
- ✓ Planung rollierend führen.
- ✓ Mehrere Szenarien entwickeln.
- ✓ Liquidität grafisch darstellen.
- ✓ Frühwarnindikatoren definieren.
- ✓ Maßnahmen dokumentieren.

Fazit

Eine professionelle Liquiditätsübersicht schafft Sicherheit, Transparenz und Planungssicherheit.

Sie unterstützt Unternehmen dabei, finanzielle Risiken frühzeitig zu erkennen und fundierte Entscheidungen zu treffen.

Bereits mit einer strukturierten Excel-Lösung lassen sich aussagekräftige Liquiditätsübersichten entwickeln, die den Unternehmensalltag erheblich erleichtern.

Über Hinterleitner Finance Operations

Wir unterstützen Unternehmen bei der Erstellung individueller Liquiditätsübersichten, Cashflow-Auswertungen und professioneller Reporting-Lösungen.

Unsere Leistungen:

- ⇒ Liquiditätsmanagement & Cashflow-Übersichten
- ⇒ Reporting & Auswertungen
- ⇒ KPI-Management & Dashboards
- ⇒ Excel- & Datenlösungen
- ⇒ Datenmanagement & Datenqualität
- ⇒ Plausibilitätsprüfungen & Datenvalidierung
- ⇒ Reporting-Standards
- ⇒ Digitalisierung & Automatisierung
- ⇒ Finance Administration & Backoffice





Kostenloses Erstgespräch

Hinterleitner Finance Operations

 www.hinterleitner-finance.at

 office@hinterleitner-finance.at

